

AUSLEIHE

Das Generationenspiel kann sowohl von Kindertageseinrichtungen, Vereinen, Verbänden und Institutionen der Seniorenarbeit als auch von anderen interessierten Einrichtungen nach terminlicher Rücksprache und Abgabe des Ausleihformulars von der Geschäftsstelle der SLfG ausgeliehen werden.

Ausleihgebühr
20 €

Die Ausleihgebühr beträgt 20 Euro. Für SLfG-Mitglieder und Kitas im Verbund „Gesunde Kita“ wird eine Gebühr von 15 Euro erhoben. Für die Abholung und den Rücktransport ist der Ausleiher verantwortlich.

INFOS ZUM SPIEL

Zielgruppen sind Vorschulkinder und ältere Menschen (Großeltern, Senioren aus der Nachbarschaft oder dem betreuten Wohnen).

Zum Auslegen des Spielfeldes werden mindestens 4 x 4 Meter benötigt. Empfehlenswert ist noch zusätzlicher Platz um das Spielfeld herum.

Die Spieldauer beträgt
30–45 Minuten.



Weitere Informationen zum Spiel und zur Ausleihe erhalten Sie in der Geschäftsstelle der SLfG oder auf unserer Homepage unter www.sifg.de.

INTERESSENSBEKUNDUNG

Wir haben Interesse an dem Generationenspiel „Gemeinsam gesund“ und bitten um Kontaktaufnahme.

Name	Vorname
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	
Einnachung (Stempel)	
<input type="text"/>	
E-Mail	<input type="text"/>
Ort, Datum, Unterschrift	

Bitte senden Sie Ihre Interessensbekundung per Fax oder E-Mail an die SLfG.

KONTAKT

Sächsische Landesvereinigung
für Gesundheitsförderung e. V. (SLfG)
Könneritzstraße 5, 01067 Dresden
Ansprechpartnerin: Eileen Hornbostel
Tel.: 0351 56 35 56 73
Fax: 0351 5 63 55 24
E-Mail: post@sifg.de
Internet: <http://www.sifg.de>



Sächsische
Landesvereinigung für
Gesundheitsförderung




GEMEINSAM GESUND
DAS GENERATIONENSPIEL

Gefördert durch:

STAATSMINISTERIUM
FÜR SOZIALES UND
VERBRAUCHERSCHUTZ



Fachliche Begleitung:

Felsenweg-Institut
der Karl-Liebknecht-Stiftung



ZUM KONZEPT

Kinder lernen während des Spielens und entdecken mit Freude und Neugier ihr Umfeld. Dabei entfalten sie vielseitige Fähigkeiten im kognitiven und kommunikativen Bereich.

Lernen ist ein lebenslanger Prozess und dem Spiel kommt dabei auch in späteren Lebensphasen eine große Bedeutung zu – Bildungsprozesse werden angeregt und persönliche wie auch soziale Kompetenzen in jedem Alter gefördert.

Das Zusammentreffen von Kindern und Senioren in einer Spielform regt über die Generationschranken hinweg an, gemeinsam aktiv zu sein, Zeit miteinander zu verbringen und zu lernen.

Die Förderung der Begegnung zwischen den Generationen wird auch vom Sächsischen Bildungsplan unterstützt. Es geht um ein Suchen nach Verbindungen zwischen Jung und Alt sowie um die Frage, was ältere Menschen zu Bildung, Erziehung und Gesundheit der Kinder beitragen können.



DAS GENERATIONENSPIEL

Spielen als Methode kann den Prozess der Gesundheitsbildung positiv beeinflussen. Gemeinsam und spielerisch entdeckend kommen beide Generationen über das Thema Gesundheit ins Gespräch und werden angeregt, miteinander aktiv zu sein.

In der Umsetzung ist das Generationenspiel **„Gemeinsam gesund“** ein praktisches Angebot zu einem gesunden Miteinander der Generationen. Es ist eingebettet in die Sächsischen Gesundheitsziele „Gesund aufwachsen“ (www.sifg.de) sowie „Aktives Altern – Altern in Gesundheit, Autonomie und Mitverantwortlichkeit“ (www.sifg.de).



Gesundheit und deren Förderung als lebenslanges Thema betrifft beide Generationen und kann gemeinsam gestaltet und erfahren werden.

„GEMEINSAM GESUND“

„Gemeinsam gesund“ verbindet in interaktiver Form die Themen „Generationsdialog“ und „Gesundheitsförderung“. Kitas und Einrichtungen, die mit Senioren arbeiten, können das Spiel nutzen und das Miteinander von Jung und Alt praktisch umsetzen.

Die Kinder und Senioren treten gemeinsam zu den Themen **Bewegung, Ernährung, Sinneswahrnehmung und Gedächtnis** in Aktion. Die gestaltete Zeit und das Lernen voneinander werden dabei zum eigentlichen Gewinn des Spieles.



„Gemeinsam gesund“ ist für Kitas oder Einrichtungen, die mit Senioren arbeiten und das Miteinander der Generationen praktisch umsetzen wollen.